

Prüfungsteilnehmer-Nummer:

IHK

Bundeseinheitliche Fortbildungsprüfung der Industrie- und Handelskammern

Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen

Steuerung und Führung im Unternehmen

Datum: 10. Oktober 2023

Bearbeitungszeit: 150 Minuten

Anzahl Aufgaben: 6

Seiten: 7

Bevor Sie mit der Prüfung beginnen, prüfen Sie bitte die Prüfungsunterlagen. Wenn die Prüfungsunterlagen nicht vollständig sind, informieren Sie bitte die Aufsicht.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Bearbeitungshinweise gut durch:

- Alle erlaubten Hilfsmittel wurden Ihnen mit der Einladung mitgeteilt.
- Sie erhalten einen Aufgabenteil sowie ein Heft für Ihre Lösungen.
- Sie können maximal 100 Punkte erreichen.
- Verwenden Sie je Aufgabe bitte eine neue Lösungsseite.
- Wenn Sie die Lösung einer Aufgabe auf eine Anlage schreiben sollen, wird Ihnen dies in der Aufgabe mitgeteilt.
- Stellen Sie Ihre Lösungs- und Rechenvorgänge nachvollziehbar im Lösungsteil dar. Reicht der Platz nicht aus, verwenden Sie bitte das Konzeptpapier. Weisen Sie auf die Fortsetzung hin und kennzeichnen Sie diese.
- Eine nicht lesbare Prüfungsarbeit wird mit der Note „ungenügend“ (null Punkte) bewertet. Die Konsequenzen entnehmen Sie bitte der Prüfungsordnung.
- Es gibt Aufgaben, die eine exakte Anzahl an Antworten vorgeben. Es werden nur die ersten Antworten gewertet. Was über die exakte Anzahl hinausgeht, wird gestrichen.
- Geben Sie alle Ihnen zur Verfügung gestellten Unterlagen am Ende der Prüfung ab.
- Aufgrund der besseren Lesbarkeit bevorzugen wir in diesen Texten die männliche Form. Mit diesem vereinfachten Ausdruck sind selbstverständlich alle Geschlechter gemeint.

Ausgangssituation zu allen Aufgaben

Das Jahr 2024 steht für die Proximus Versicherung AG ganz im Zeichen der Konsolidierung und Ergebnisverbesserung im Bereich der Schadenversicherung. Der Vorstand hat für dieses Ziel das Projekt „Sachoffensive 2024“ initiiert.

Sie sind Mitglied im Projektteam, das die Umsetzung dieser Aufgabe plant und steuert.

Aufgabe 2

Im Projektstrukturplan für die Sachoffensive 2024 sind mehrere Teilprojekte angelegt. Als Projektleiter möchten Sie die Stellen der Teilprojektleitungen in Kürze besetzen.

a Mögliche Punktzahl: 8

Erläutern Sie vier Eigenschaften, die ein Teilprojektleiter erfüllen sollte.

b Mögliche Punktzahl: 6

Ein Mitarbeiter interessiert sich für eine ausgeschriebene Leitungsstelle. In diesem Teilprojekt ist die genaue Aufwands- und Terminplanung sehr wichtig.

Beschreiben Sie zwei Planungsinstrumente, die der zukünftige Teilprojektleiter beherrschen muss.

c Mögliche Punktzahl: 6

Beschreiben Sie drei Aufgaben eines Teilprojektleiters, die neben der Aufwands- und Terminplanung anfallen.

Lösungshinweise Aufgabe 2

[VO: § 4 Absatz 1 Nr. 7]

a Mögliche Punktzahl: 8

- Wichtige Eigenschaften sind z. B.:
 - unternehmerisches Denken, weil er die Gesamtzusammenhänge im Blick behalten muss
 - Durchsetzungsvermögen, weil unter Umständen unpopuläre Entscheidungen getroffen werden müssen
 - Kommunikationsfähigkeit, weil er mit vielen Abteilungen verhandeln und mit unterschiedlichsten Experten Absprachen treffen muss
 - Zuverlässigkeit, weil man sich auf seine Zusagen und Absprachen verlassen muss und auf seinen verantwortlichen Umgang mit den Ressourcen vertrauen können muss
- Weitere Eigenschaften, z. B.:
 - Fähigkeit, Prioritäten zu setzen und zu verfolgen
 - Teamfähigkeit
 - Führungsqualitäten
 - Einsatzbereitschaft

b Mögliche Punktzahl: 6

Z. B.:

- Netzplantechnik
- Projektstrukturplan
- Projektphasenmodelle
- Meilensteinmethode

Hinweis für den Korrektor:

Zwei Instrumente müssen näher beschrieben werden, z. B.:

- Im Netzplan wird der logische und zeitliche Ablauf und der Zusammenhang zwischen den einzelnen Arbeitspaketen dargestellt. Es wird deutlich, welche Arbeitsschritte hintereinander erfolgen müssen und welche parallel ausgeführt werden können.
- Der Projektstrukturplan zeigt einen geordneten Gesamtüberblick über alle inhaltlich zu bewältigenden Aufgaben (Arbeitspakete) des Projekts. Er ermöglicht eine Aufwandschätzung und bereitet die genaue Zeitplanung und Arbeitsverteilung vor.

c Mögliche Punktzahl: 6

- Personalbezogene Aufgaben, z. B.:
 - Projektmitarbeiter motivieren, gerade dann, wenn an die Projektmitglieder hohe Anforderungen bei engem Zeitplan gestellt werden
 - Aufgaben verteilen, damit alle Aufgaben bearbeitet und jeder Mitarbeiter angemessen beschäftigt ist
 - Schulungen für diejenigen Projektmitarbeiter organisieren, deren Kenntnisstand zur Aufgabenerfüllung nicht ausreicht
 - Konflikte lösen, die in einem Team, das unter hohem Erfolgsdruck arbeitet, aufkommen können, damit möglichst ohne Reibungsverluste weitergearbeitet werden kann
 - Teambildungsmaßnahmen initiieren, um ein schlagkräftiges Projektteam mit starkem Zusammenhalt zu formen

Hinweis für den Korrektor: Ein Projektleiter ist „Führungskraft auf Zeit“, deshalb können hier auch andere Personalführungsaufgaben als richtig gewertet werden.

- Projektmanagementaufgaben, z. B.:
 - (Re-)Planung des Projekts, falls der ursprüngliche Zeitplan nicht eingehalten werden kann
 - Projektcontrolling während des gesamten Projekts (Einhaltung der Meilensteine oder Liefertermine, Qualitätskontrollen durchführen, Fortschrittsberichte erstellen (lassen) usw.)
 - Projektsteuerungsmaßnahmen ergreifen, wenn Planabweichungen oder andere Hindernisse auftauchen (Personalausfall, Technikprobleme usw.)
 - Projektdokumentation einfordern, weiterverarbeiten und an Stakeholder verteilen
 - Budgetverbrauch verfolgen, steuern und dokumentieren

Aufgabe 6

Innerbetrieblich gibt es Diskussionen über das Projekt „Sachoffensive 2024“. Sie werden beauftragt, einen Impulsvortrag für Mitarbeiter des Bereichs Sach-Schaden zum Thema „Organisation in Versicherungsunternehmen“ vorzubereiten.

a Mögliche Punktzahl: 4

Damit die Proximus Versicherung AG als Ganzes und jeder einzelne Mitarbeiter seine Aufgaben zielgerichtet erfüllen kann, bedarf es einer Vielzahl von Regelungen.

Definieren Sie in diesem Zusammenhang die Begriffe „Organisation“ und „(Geschäfts-)Prozess“ eines Versicherungsunternehmens.

b Mögliche Punktzahl: 4

Mithilfe einer Organisation realisiert die Proximus Versicherung AG ihr Produktionsprogramm, das letztlich der Erreichung ihrer Unternehmensziele dient.

Nennen Sie zwei Formal- und zwei Sachziele eines Versicherungsunternehmens.

c Mögliche Punktzahl: 4

Erläutern Sie zwei interne und zwei externe Aspekte/Situationsfaktoren, die die Organisation der Proximus Versicherung AG beeinflussen können.

d Mögliche Punktzahl: 4

Nicht nur in Zeiten des Wandels ist die Risikobewältigung eines Erstversicherers ohne Rückversicherung nicht möglich.

Arbeiten Sie zwei Unterschiede der proportionalen und der nichtproportionalen Rückversicherung heraus.

e Mögliche Punktzahl: 4

Nennen Sie jeweils zwei Risiko- und Solvabilitätswirkungen einer Rückversicherung für die Proximus Versicherung AG.

Lösungshinweise Aufgabe 6

[VO: § 4 Absatz 1 Nr. 1, 2 und 5]

a Mögliche Punktzahl: 4

Organisation im (versicherungs-)betriebswirtschaftlichen Sinne ist ein System von Regelungen, um ein Versicherungsunternehmen und dessen Geschäftsprozesse zu gestalten.

Ein Prozess ist die zielgerichtete Erstellung einer Leistung durch eine Folge logisch zusammenhängender Aktivitäten.

b Mögliche Punktzahl: 4

■ Formalziele:

Gewinnmaximierung, Kostendeckung, Wachstum/Umsatzsteigerung, Produktivität, Zahlungsfähigkeit, Marktmacht, Umweltschutz

■ Sachziele:

Versicherungsgeschäfte unterschiedlicher Sparten, Qualität des Produkts (Basis- oder Komfortpolice), Massen- oder Spezialproduktion, verschiedene Absatzkanäle, spezielle Zusatzangebote bei besonderen Ereignissen (Großveranstaltungen)

c Mögliche Punktzahl: 4

■ Interne Aspekte:

Betriebsgröße (steigender Koordinierungs- und Organisationsbedarf), Informationstechnologie (zentraler Einflussfaktor, da Informationsprozesse in der Assekuranz von besonderer Bedeutung sind und Auswirkungen auf die gesamte Organisation haben), Unternehmenshistorie (Rechtsform / Gründung des Versicherungsunternehmens) – vergangenheitsbezogene Faktoren liefern oft einen Erklärungsansatz für gegenwärtige Strukturen und zukünftige Organisationsgestaltungen.

■ Externe Aspekte:

Marktsituation (organisatorische Anpassungserfordernisse aufgrund von Wettbewerbsveränderungen), Rechtsrahmen (Gesetzgeber und Versicherungsaufsicht formulieren Anforderungen, die sich auf Aufbau und Ablauf eines Versicherungsunternehmens auswirken), Kundenstruktur und -bedürfnisse (Kundenstrukturmerkmale berücksichtigen und Kundenwünsche in Organisationsstruktur einbeziehen)

d **Mögliche Punktzahl: 4**

- **Proportionale Rückversicherung:**
Es erfolgt eine feste prozentuale Aufteilung des Risikos und der Prämie zwischen Erst- und Rückversicherer.
- **Nichtproportionale Rückversicherung:**
Die Leistung des Rückversicherers ist durch die Höhe des Schadens bestimmt.

e **Mögliche Punktzahl: 4**

- **Risikowirkungen:**
Risikominimierung und damit Erhöhung der Zeichnungskapazität, Erhöhung der Planungssicherheit, Nutzung des Serviceangebots des Rückversicherers, Zugang zu internationalen Märkten und Großrisiken
- **Solvabilitätswirkungen:**
Verbesserung der Relation von Eigenkapital zu Beiträgen f. e. R., Betriebskostenteilung, Verbesserung des versicherungstechnischen Ergebnisses, Verlustteilung, Einhaltung der Solvabilitätsspanne